

**EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE BARSBÜTTEL**

# **GEMEINDEBRIEF**

Dezember 2019 bis Februar 2020



[www.kirche-barsbuettel.de](http://www.kirche-barsbuettel.de)

**DER JUGENDTREFF STARTET SEITE 5**

**PROTOKOLL DER KIRCHENGEMEINDE-  
VERSAMMLUNG SEITE 15**

## ANDACHT

**Wie bitte?**

**Oder kann ich mal kurz Ihre Brille leihen?**

**Oder „Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig“**

„Was kostet denn so ein Hörgerät?“ – „Es gibt Modelle zwischen zwei und 2.000 Euro.“ – „Ein Hörgerät für zwei Euro? ... Das will ich sehen.“ Der Hörgeräteakustiker legt dem Kunden ein kleines blaues Ding aus Gummi mit einem Kabel vor. Der Kunde zieht die Augenbrauen hoch. „Sie müssen sich das Gummiding ins Ohr und das Kabelende in Ihre Hemdtasche stecken.“ – „Aber das funktioniert doch nicht!“, empört sich der Kunde. „Natürlich nicht. Aber wenn die Leute das Ding in Ihrem Ohr sehen, sprechen sie lauter.“

Es kann hilfreich sein, offen zu seinen Schwächen zu stehen. Wer nicht mehr so gut hören kann, ist dankbar, wenn sein Gegenüber laut und deutlich spricht. Doch wie erkennt das Gegenüber die Notwendigkeit, lauter zu sprechen? Wer gibt schon gern zu, dass nicht mehr alles so funktioniert wie früher? (Ausnahmen bestätigen die Regel. Wenige können damit so souverän umgehen, indem sie sich selbst als „taub wie einen Kofferraum“ bezeichnen) Nein, Gleitsichtbrillen, Hörgeräte, Zahnersatz und Stützstrümpfe sind nicht „sexy“ und werden gern vermieden oder zumindest verschwiegen.

Andere menschliche Schwächen sind mit technischen Hilfsgeräten auch gar nicht auszugleichen. Wer traurig ist, kann selten die Trauer mit irgendeinem Spaßersatz bekämpfen. Und wer Angst hat vor anderen Menschen oder vor der Einsamkeit, kann sich nicht einfach Mut-Strümpfe anziehen, um munter auf sie zuzugehen.

Gott ist ein großer Freund der menschlichen Schwäche, darauf vertraue ich: Er kommt als Kind auf die Welt. Daran erinnert das Weihnachtsfest. Ein Neugeborenes ist schwach und völlig angewiesen auf andere. Diese Schwäche Gottes ist auch seine Stärke. Mit jedem Tag wächst das Gotteskind in unsere Welt hinein. Gott wird Teil meiner Welt mit ihrer Angst und mit ihren Hörgeräten und Brillen. Darum versteht er mich auch so gut. Gott hört mich.

... und wenn ich einmal schlecht höre, spricht er lauter. Gott sei Dank.

Mögen Sie in den kommenden Tagen des Advents offen sein für die Schwächen und Stärken der Menschen um Sie herum und besonders zu den eigenen stehen können in der Gewissheit dass **Christus spricht: Meine Kraft ist in den Schwachen mächtig.** (2. Korinther 12,9)

Ihre Pastorin Martina Mayer-Köhn



## ANDACHT / GOTTESDIENSTE

1. Dez.	1. Advent	18:00 (!! ) mit Budenzauber vor der Kirche	Pastorin Mayer-Köhn
8. Dez.	2. Advent	11:00 mit Abendmahl	Prädikantin Grabichler
15. Dez.	3. Advent	11:00 mit Kantorei	Pastorin Mayer-Köhn
22. Dez.	4. Advent	11:00	Pastorin Mayer-Köhn
24. Dez.	Heiligabend	14:00 Krippenspiel Kita 15:30 Krippenspiel Konfirmanden + Heartchor 17:00 Krippenspiel Konfirmanden ----- 23:00 Christmette	Pastorin Mayer-Köhn Pastorin Mayer-Köhn Pastorin Mayer-Köhn  P.i.R Gierke
25. Dez.	Christfest I	18:00 (!! ) Kirche „Der Gute Hirte“ in Jenfeld Rodigallee 205	Pastor Karstens
26. Dez	Christfest II	18:00 mit Singkreis DRK	Pastorin Mayer-Köhn
29. Dez.	1. n. Christfest	11:00	Prädikantin Grabichler
5. Jan.	2. n. Christfest	11:00 mit Abendmahl	Prädikantin Grabichler
12. Jan	1. n. Epiph.	11:00	Pastor Steinbrink
19. Jan	2. n. Epiph.	11:00	Pastor Steinbrink
26. Jan	3. n. Epiph.	11:00	Pastor Steinbrink
2. Feb	Letzter. n. Epiphantias	11:00 mit Abendmahl und Kantorei	Pastor Steinbrink
3. Feb	<b>MONTAG</b>	<b>19 Uhr Feuerwehrgottesdienst am Abend</b>	Pastor Steinbrink
9. Feb	Septuagesimae	11:00	Prädikantin Grabichler
16. Feb	Sexagesimae	11:00	Prädikantin Grabichler
23. Feb	Estomihi	11:00	NN

**Liebe Gemeindemitglieder,**

**wir freuen uns sehr, dass Sie jedes Jahr am Heiligen Abend  
zahlreich an den Gottesdiensten teilnehmen.**

**Leider kann es in diesem Jahr  
nur vier Gottesdienste geben:**  
um 14:00 mit Krippenspiel der Kita-  
Kinder, um 15:30 mit Krippenspiel  
der Konfirmanden und dem Heart-  
chor, um 17:00 mit Krippenspiel der  
Konfirmanden und spät um 23:00  
Uhr eine Christmette. **Besonders  
bei den ersten drei Gottesdien-  
sten ist deshalb mit einem größe-  
ren Andrang als in den vergan-  
genen Jahren zu rechnen.**

Unsere Kirche fasst maximal 200  
Personen, aus Sicherheitsgründen  
(Fluchtwege, Rettungswege) ist Ste-  
hen in den Gängen nicht möglich.

Haben Sie bitte Verständnis dafür,  
dass das Reservieren von Sitzplätzen  
für später eintreffende Familienmit-  
glieder nicht zugelassen werden  
kann, so dass sich Familien rechtzei-  
tig gemeinsam anstellen sollten,  
wenn sie nebeneinander sitzen möch-  
ten.

**Für Rollstuhlfahrer werden wir  
vorn einige Plätze reservieren  
und bei Nichtbesetzung frei ge-  
ben.**

Haben Sie bitte auch Verständnis  
dafür, dass in eine vollständig besetz-

te Kirche kein weiterer Einlass mög-  
lich ist und dass das nicht am bösen  
Willen der „Türsteher“ liegt.

★ **Um allen Gemeindemit-  
gliedern trotzdem die  
Teilnahme am Gottes-  
dienst zu ermöglichen, werden  
wir uns bemühen, den Gottes-  
dienst zusätzlich ins Gemeinde-  
haus zu übertragen. Wir  
testen zur Zeit die techni-★  
schen Möglichkeiten aus.**

Wir möchten damit alles tun, um al-  
len Gottesdienstbesuchern die Teil-  
nahme am Weihnachtsgottesdienst  
zu ermöglichen und Sie nicht unver-  
richteter Dinge wieder nach Hause  
schicken zu müssen.

Wir wünschen Ihnen und unserem  
Team – allen - einen entspannten  
Gottesdienstverlauf.  
Ihr Kirchengemeinderat.



## TREFFPUNKT GEMEINDEHAUS



### **DER JUGENDTREFF STARTET!**

Im Januar 2020 soll in der Kirchengemeinde ein Jugendtreff starten. Wir wollen gemeinsam mit Konfis, Teamern und anderen Jugendlichen den Jugendkeller beleben und gemeinsam den Donnerstagabend verbringen.

Musik hören, gemeinsam kochen, quatschen und sich austauschen, basteln oder auch einfach nur chillen – alles Mögliche soll hier seinen Platz finden.

**Es soll losgehen im Keller des Gemeindehauses am 10.01.2020 in der Zeit von 18.00 bis 20.30 Uhr.**

Alle Konfis, Teamer und Jugendlichen sind herzlich eingeladen, um uns zu besuchen und den Abend

mitzugestalten.

Über jeden weiteren Besuch freuen wir uns natürlich auch!

Auf eine bunte und lebendige Zeit!

Bis dahin,

Anni Siegesmund

### **UNSER Jugendkeller im Gemeindehaus neben der Kirche**

konnte durch großzügige Spenden sogar mit einem großen Wandbildschirm und einer Küchenzeile ausgestattet werden. Herzlichen Dank an Helfer und Spender

## AKTUELLES: LEBENDIGER ADVENT

Die Kirchengemeinde Barsbüttel lädt ein zum

### **Budenzauber vor der Segenskirche am Stiefenhoferplatz zur**

### **Eröffnung des lebendigen Advents(kalenders)**

**Sonntag, 01. Dezember 2019,**

**18.00 Uhr**



Es geht los mit einer Open-Air-Andacht und Posaunenklängen, danach laden Würstchen, Glühwein und Selbstgebasteltes der Bastelgruppe zum Verweilen und Kauf ein. Tannengrün, Lichterglanz und Adventsduft runden das Ambiente vor der lichtgeschmückten Segenskirche ab. Alle sind zu diesem kleinen Weihnachtsmarkt herzlich willkommen!

### **Lebendiger Adventskalender in BARSBÜTTEL**

vom 1. bis zum 23. Dezember findet in Barsbüttel an fast allen Abenden immer um 18.00 Uhr der „lebendige Adventskalender“ statt. Vor den Haustüren verschiedener Gastgeber/innen treffen sich Gemeindeglieder, Nachbarn, Freunde und Interessierte zu Musik und Gebet, adventlicher Geschichte und einer Tasse dampfenden Tees/

Punsch. Die Gastgeber/innen gestalten die Zusammenkunft nach ihrem Geschmack. Dafür bringt jeder und jede ihren/seinen Becher selbst mit! Vor welcher Haustür auf diese Weise die vorweihnachtliche Zeit der freudigen Erwartung begangen wird, steht auf der nächsten Seite.

## LEBENDIGER ADVENTSKALENDER



**Die Namen und Anschriften der Gast-  
geber  
finden Sie  
im gedruckten Gemeindebrief und an  
der Kirche**

Stand 12.11.19

## GOTTESDIENSTE / VERANSTALTUNG

### MINI-TREFF (VON 0-4 JAHREN)

Durch Geschichten, gemeinsames Singen und Beten nähern wir uns spielerisch unserem Glauben.

**Jeden Donnerstag  
von 16 Uhr bis 17.30 Uhr**

Wir freuen uns auf Kinder von 0 bis 4 Jahren mit Eltern und /oder Großeltern.

Weitere Infos:  
stinadierks@gmail.com

### SENIORENGERECHTE GOTTESDIENSTE IM SENIOREN- UND THERAPIEZENTRUM AM AKKU

19. Dez. 2019 Pastorin Mayer-Köhn (ev.)

16. Jan. 2020 Diakon Katzer (rk.)

27. Feb. 2020 Pastor Steinbrink(ev.)

### KANTOREI

Die Proben finden jeden Donnerstag von 19:30 bis 21:00 Uhr statt.

### ♥ HEARTCHOR ♥

Wir suchen Verstärkung!

Wenn du zwischen 11 und 66 bist, Stimmung und Stimme und Lust auf Pop, Rock und Gospel hast,  
dann bist du herzlich willkommen.  
Melde dich bei Rückfragen und um Probentermine (in der Segenskirche) zu erfahren unter  
mari.fehrs@t-online.de

### "GOSPEL ZUM NEUEN JAHR"!

Die Kirchengemeinde Barsbüttel begrüßt das neue Jahr mit einem musikalischen Hochgenuss:

**Das Ensemble "ForYourSoul!" tritt dort auf am Sonntag, dem 5. Januar 2020, um 17 Uhr.**

Das stimmungsvolle Ensemble, das regelmäßig in dem Gemeinderaum dort probt, **präsentiert zeitgenössischen, afroamerikanischen Gospel** - vieles aus der Feder des Leiters und Mentors der Gruppe, Dr.



E. Wayne Evans aus St. Louis, USA! Es sind überaus kraftvolle Songs, die mit herrlichen Harmonien, temperamentvollen Rhythmen, innigen Melodien und wunderbaren Texten die Herzen berühren.

ForYourSoul! - das sind große Momente für die Seele!

**Der Eintritt ist frei - Spenden sind willkommen!**

**Einlass 16.30 Uhr in der Kirche**

## TREFFPUNKT GEMEINDEHAUS

### BIBELGESPRÄCHSKREIS

Wir treffen uns einmal im Monat, um miteinander den Predigttext des folgenden Sonntags anzusehen. Dabei soll vor allem

Raum sein, über die persönlichen Zugänge - aber auch Schwierigkeiten - mit der Bibel ins Gespräch zu kommen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Interessierte treffen sich in der Regel monatlich am 3. Dienstag von 10:00 bis 11:30 Uhr.

Termine: 17. Dezember 2019  
21. Januar 2020  
25. Februar 2020



### OFFENER FRAUENKREIS FÜR SENIORINNEN

(ehemals „Frauenhilfe“)

Wir treffen uns an jedem 2. und 4. Mittwoch eines Monats von 15:00 bis 16:30 Uhr. Das Programm mit Liedern und Texten, Musikhören, tänzerischer Gymnastik, Spielen und nützlichen Informationen wechselt ständig. Natürlich gibt es auch Kaffee, Tee und Kuchen, und es bleibt Zeit für "Klönschnack" untereinander.

Möchten Sie mal reinschnuppern?  
Dann Sind Sie herzlich willkommen.

### GEBURTSTAGSBRUNCH

Die Kirchengemeinde Barsbüttel lädt Geburtstagskinder zum Geburtstagsbrunch ein, die in den Monaten Oktober, November, und Dezember 2019 Geburtstag hatten oder haben und 65 Jahre oder älter werden.

Termin: Sonnabend, den 25.01.2020, von 11:00 bis 13:00 Uhr, Gemeindehaus der Segenskirche



Jedes Geburtstagskind kann eine Begleitung (Freund\_in, Partner\_in) mitbringen. Damit wir für das Buffet planen können, benötigen wir Ihre Anmeldung bis zum 03.01.2020 im Kirchenbüro  
Tel. 670 06 50

(Achtung: Unser Raum fasst nur 44 Personen. Aufgrund der hohen Nachfrage werden Mitglieder der Kirchengemeinde bevorzugt.)

Bei Fragen zu Veranstaltungen kontaktieren Sie bitte das Kirchenbüro.

## TREFFPUNKT GEMEINDEHAUS

### Bastelgruppe

*„Da hast Du aber einen Schutzengel gehabt!“ oder „Du bist ein Engel“ - diese Aussagen begegnen uns meist in besonderen Situationen.*

*Man muss weder religiös oder abergläubisch sein, um von den geheimnisvollen Wesen fasziniert zu sein - manchmal ist eben einfach die Vorstellung, dass es Engel ja vielleicht wirklich gibt, sehr tröstlich, besonders jetzt in dieser dunklen Jahreszeit.*

Was liegt da näher, als einen Schutzengel aus den ausgedienten Gesangbuchseiten zu basteln. Die Bastelgruppe hat, mit viel Freude Engel, Igel und v.m. gebastelt. Die Bastelarbeiten kann man am 1. Advent beim



Budenzauber sowie im Gemeindebüro erwerben.

**Wir treffen uns immer am 1. Mittwoch im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr im Erdgeschoss des Gemeindehauses.**

Alle, die gerne basteln, sind herzlich eingeladen. Bei uns kann jeder mitmachen – einzige Voraussetzung: Freude am Basteln. Es gibt kein festes Programm. Gebastelt wird nach jeweiliger Absprache und Ideen. Bastelmaterial ist vorhanden. Bitte nur Schere und Klebe mitbringen.

Wir haben nicht nur Freude am Basteln, sondern wollen mit den Erlösen aus dem Verkauf der Bastelarbeiten auch unsere Kirchengemeinde durch Spenden unterstützen.

Rückfragen unter Tel. 670 21 67 oder [angelika@wrana-online.de](mailto:angelika@wrana-online.de)

Bin ich mehr als die Summe meiner Likes?

**#RaumfürFragen. Mein Religionsunterricht.**

Mitfragen, mitreden, mitdiskutieren: [mein-reli.de](http://mein-reli.de)

Eine Initiative der Nordkirche

The advertisement features a close-up portrait of a young woman with long, dark hair, looking thoughtfully to the side. The background is a dark, warm brown. The text is overlaid on the left side of the image. At the bottom right, there is a white cross logo and the text 'Eine Initiative der Nordkirche'.

## Das Ende des Alten ist der Anfang des Neuen

*Auch dieses Jahr hat seine Launen,  
wir werden wieder mächtig staunen,  
was alles dieses Jahr geschieht,  
wenn es an uns vorüberzieht.*



Nun ist der Herbst mit seinen bunten Farben auch schon wieder fast vorbei.

Wir hatten so viel Spaß beim Blätter sammeln und pressen, um daraus bunte Collagen zu gestalten, Eicheln, Kastanien, Bucheckern und dergleichen inspirieren unsere Fantasie und lassen uns daraus interessante Kreationen gestalten.

Der Erntedank-Gottesdienst bei Bauer Griem mit dem anschließenden Kartoffelroden war einfach toll. Und direkt am Montag danach haben wir gemeinsam mit Kindern und Eltern eine Erntedanksuppe gekocht und alle zusammen gemeinsam zu Mittag gegessen.



Am 08. November mit unserer alljährlichen Lichterkirche, bei der unsere selbstgestalteten Laternen die Kirche wieder einmal in einem so schönen Licht erstrahlen ließen, dem

daraufliegenden so schön knisternen Feuer, welches uns für einen Augenblick mit Gesang und Punsch beisammen sein ließ, läuteten wir für uns das Jahresende ein.

Auch dieses Jahr ist wieder wie im Fluge vergangen.

Die Vorschulkinder haben uns verlassen und sind in die Schule gekommen und nun beginnt für die neuen Vorschulkinder ein aufregendes letztes Kita-Jahr.

Viele neue Kinder sind zu uns in die Kita gekommen, Krippenkinder sind groß geworden und in den Elementarbereich gewechselt.

Die Ausflüge, die Feste, die Gottesdienste...

Die Basteleien, das Forschen, das Lernen...

Das Fröhlichsein, das Streiten und Sichvertragen...

Wir haben soooo viel erlebt!

Zum Ende des Jahres hatten wir dann auch wieder einen Kita-Flohmarkt.

Wir wollen uns bei allen Beteiligten und vor allem unseren Eltern aus dem Flohmarkt-Team und unserer langjährigen Mitarbeiterin Birgit Münch für ihre Hilfe, ihre Mühen und ihr Engagement bedanken.

**Der Erlös der Standvermietung und des Kuchen- und Getränkeverkaufs kam natürlich wie immer komplett den Kita-Kindern**

## GEMEINDELEBEN

zugute und wir haben uns davon ein tolles „Taxi“ für unser Außengelände gekauft.



In den letzten Monaten, bevor sich das Jahr dem Ende neigt, reihen sich nun Festtag an Festtag, ein jeder ist emsig und bereitet sich innerlich auf die andächtigste Zeit des Jahres vor: die Weihnachtszeit. So auch wir: Als evangelische Kita ist uns die Andacht und das warme und herzliche Gefühl besonders wichtig. Wir kommen zusammen, schmücken und basteln, hören und singen Weihnachtslieder. Plätzchenbacken, Weihnachtsgeschichten und Weihnachtsgottesdienste bringen große Freude in unsere Reihen und wecken noch einmal mehr in uns die Nächstenliebe.

Und unsere Vorschulkinder sind natürlich auch schon wieder fleißig am Proben für das Krippenspiel im Gottesdienst an Heiligabend, zu dem natürlich jeder ganz herzlich eingeladen ist.

Eine schöne und besinnliche Weihnachtszeit

wünschen die Kinder und das Kita-Team

**Erntedankgottesdienst 2019** zusammen mit der St. Johannes Gemeinde Glinde in der Scheune von Bauer Griem, Stemwarde.



### **BILDNACHWEISE**

Unsplash: S. 1,2,4,5,9,11,16,18,20

M. Frühling: S. 12

for your soul S. 8

Gemeindebrief.de: S. 10,19,21

KG Barsbüttel: S. 6,7,23

Kita Waldenburger Weg: S. 11,13

Siegesmund: S. 13

Vorwerker Diakonie: S. 15

[www.a-winter.com](http://www.a-winter.com) S. 12,

Walldorn: S. 13,14,15,18

Wrana: S. 10,

**Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Barsbüttel**

**Protokoll der Gemeindeversammlung am 27.10.2019**

Wahl eines Versammlungsleiters

Herr Harald Fritze wird als Versammlungsleiter vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Die Tagesordnung wird vorgestellt. Es gibt keine Ergänzungswünsche von der Gemeindeversammlung.

**Bericht des Kirchengemeinderates (KGR) und Aussprache**

Herr Fritze berichtet über die Geschehnisse in der Kirchengemeinde seit der letzten Gemeindeversammlung:

**Pastorin Mayer-Köhn**, die Pastor Steinbrink während dessen Sabbatical bis zum 31.12.2019 vertritt, wurde vorgestellt.

**Frau Siegesmund** konnte als neue Mitarbeiterin für die Kinder- und Jugendarbeit gewonnen werden. Frau Siegesmund arbeitet in Teilzeit für die Kirchengemeinde Meiendorf-



Oldenfelde und nun zusätzlich auch für unsere Kirchengemeinde.

Der schon **traditionelle Erdbeergottesdienst** auf dem Hof der Familie Volbert war wieder sehr gut besucht und soll auch im nächsten Jahr wieder stattfinden.



Wir bedanken uns bei Familie Volbert für die Gastfreundschaft und die tatkräftige Unterstützung.

Der KGR pflegt den Austausch mit dem KGR unserer **Partnergemeinde in Graal-Müritz**. Eine Delegation der Kirchengemeinde Graal-Müritz war in diesem Jahr zu Besuch in Barsbüttel.

Der **Kita Gottesdienst**, in dem die Kita Kinder die Bibel-Geschichte von Jona und dem Wal vorspielten, war ein Highlight. Mit liebevoll gestalteten Requisiten wurde die Fahrt auf



## AKTUELLES

dem Meer dargestellt und wie Jona von dem Wal verschlungen wird.

Zur Verabschiedung der Vorschulkinder aus der Kita und zur Einschulung wurden wieder Familien-Gottesdienste gefeiert.

In diesem Jahr fanden **drei Konfirmations-Gottesdienste** statt **mit insgesamt 26 Konfirmanden**.

Der **Jugendkeller** konnte dank verschiedener Spenden z.B. von der Sparkasse Holstein und mit tatkräftiger Unterstützung der Jugendlichen renoviert werden.

Der **KGR lud erstmals zu einem Kamingsgespräch** in den Clubraum des Gemeinde-

hauses ein. Als Referent zum Thema Organ-spende konnte Pastor Ehlert, Seelsorger im Krankenhaus St. Adolphstift Reinbek gewonnen werden, der in das Thema einführte. Im Anschluss gab es die Möglichkeit zur Diskussion.

Der KGR will zukünftig regelmäßig Kamingsgespräche zu verschiedenen Themen anbieten.

Die **Paddeltour der Konfirmanden** war ein voller Erfolg und nicht wie in den Vorjahren durch Regen zum Abbruch verurteilt.

Pastorin Mayer-Köhn betont, wie schön die große Anzahl von Konfi-

Teamern ist, die sich in unserer Gemeinde ehrenamtlich engagieren.

Auch in diesem Jahr wurde wieder das **Kita Sommerfest** gefeiert, das sehr gut besucht war.

**Vom Kirchengemeindeverband Kita (KGV-Kita), dem unsere Kirchengemeinde angehört, werden derzeit Vorüberlegungen zur Verbesserung der baulichen Situation angestellt. Die Räumlichkeiten unserer in die Jahre gekommenen Kita entsprechen nicht mehr allen Anforderungen. Derzeit werden verschiedene Szenarien von einer umfänglichen Modernisierung bis hin zu einem kompletten Neubau betrachtet. Die Finanzierung käme aus staatlichen Mitteln.**

Der **Gemeindeausflug** führte in diesem Jahr in die Lüneburger Heide. Der Ausflug hat den anwesenden Teilnehmern auch wegen der Kutschfahrt sehr gut gefallen. Es werden noch Vorschläge für den Gemeindeausflug im nächsten Jahr angenommen.

Der KGR bedankt sich bei



## AKTUELLES

den vielen Ehrenamtlichen im **Küsterkreis**. Wie schon im Gemeindebrief geschrieben, sucht der Küsterkreis neue Mitglieder. Interessenten können sich an Frau Pfeifer wenden, oder Pastor Steinbrink ansprechen.

Das **Grillfest für die Ehrenamtlichen** konnte in diesem Jahr leider nicht stattfinden.

Beim **Sommerfest der Vereine und Verbände** war die Kirchengemeinde auch in diesem Jahr wieder vertreten. Anstatt zu grillen, wurden „Wolken“ in Form von Zuckerwatte verschenkt.

Unsere **Sozialstation** wird jetzt im zweiten Jahr professionell von der Vorwerker Diakonie unterstützt. Wegen der großen Nachfrage konnten zeitweilig nicht alle Anfragen angenommen werden.

Die Sozialstation hat derzeit eine kommissarische Pflegedienstleitung der Vorwerker Diakonie. Ansprechpartnerin bei Fragen ist derzeit die neue stellvertretende Leiterin Frau Pape.

Der **Freundeskreis der Sozialstation** hat für die Mitarbeiter der Sozialstation neue Kittel gespendet. Der Freundeskreis ist unabhängig von der Kirchengemeinde. Ansprechpartner

für den Freundeskreis ist Frau Pape von der Sozialstation, die den Kontakt herstellen kann.

**Die Kommune Barsbüttel betrachtet die Kooperation mit der Vorwerker Diakonie als Verletzung der Zweckbindung des Gebäudes Waldenburger Weg 2. Die Kommune Barsbüttel hat jetzt Klage gegen die Kirchengemeinde eingereicht und fordert das Grundstück Waldenburger Weg 2 zurück. Der KGR kann keine Verletzung der Zweckbindung erkennen. Die Sozialstation hat weiterhin ihren**

**Sitz im Waldenburger Weg und verrichtet unverändert ihren Dienst.**

**Frau Meyer,**  
ehemalige



Stellvertretende Leitung der Kita, wurde in einem Familiengottesdienst in den Ruhestand verabschiedet.

Auch in diesem Jahr gab es wieder einen **Volkslieder-Gottesdienst mit dem Singkreis des DRK**, der sehr gut besucht war. Wegen des großen Zuspruchs findet am zweiten Weihnachtsfeiertag um 18:00 Uhr ein

Weihnachtslieder-Gottesdienst mit dem Singkreis des DRK statt.

Der **Erntedankgottesdienst** konnte zum dritten Mal zusammen mit der Kirchengemeinde Glinde in einer Scheune der Familie Griem stattfinden und war wieder sehr gut besucht. Wir danken Familie Griem, die diesen besonderen Gottesdienst ermöglicht hat.

### **Was kommt noch in diesem Jahr?**

Am **Reformationstag** (31.10.) findet um 11:00 ein Gottesdienst mit Pastor Storck in der Segenskirche statt. Alternativ gibt es einen Gottesdienst um 18:00 in der Christuskirche Wandsbek.

Am **11.11. wird wieder der Martinstag** gefeiert.

Am **1. Advent beginnt mit dem Buzandzauber der lebendige Advent.**

Es sind nur noch fünf Türchen (Termine) frei. Hier werden noch Freiwillige gesucht.

**In diesem Jahr wird es Weihnachten nur vier Gottesdienste geben um 14:00, 15:30, 17:00 und 23:00 Uhr. Besonders bei den ersten drei Gottesdiensten ist deshalb mit einem größeren Andrang als in den vergangenen Jahren zu rechnen. Es stehen aus Sicherheitsgründen (Fluchtwege) maximal 200 Plätze in der Kirche zur Verfügung. Um einen geordneten Zugang zu er-**

**möglichen, werden noch Ordner gesucht.**

**Das Besetzen von Plätzen soll nicht mehr zugelassen werden, so dass sich Familien rechtzeitig gemeinsam anstellen sollten. Für Geh- und Stehbehinderte sucht der KGR nach einer**

**Sonderlösung, um die lange Wartezeit zu verkürzen bzw. zu erleichtern.**

**Aus der Gemeinde wird vorgeschlagen, den Zugang nur über die Rampe zu ermöglichen.**



Ab dem nächsten Jahr werden auch **Kirchenumsatzsteuerpflichtig**. Der KGR wird versuchen, mit den Umsätzen unter der Grenze für die Steuerpflicht zu bleiben.

### **Jahresplanung 2020**

Herr Fritze stellte die Jahresplanung für 2020 vor.

### **Anfragen und Anträge der Gemeinde:**

Aus der Gemeinde wird vorgeschlagen, ein Frühlingsfest neu einzuführen.

Beim gemeinsamen Gottesdienst mit unserer Partnergemeinde aus Graal-Müritz trug Pastorin Pfendt eine weiße Albe anstatt des schwarzen Talars. Herr Bösch bittet den KGR zu prüfen, ob auch unser Pastor die weiße

## AKTUELLES

Albe tragen könnte.

Herr Pehmöller erklärt dazu, dass die offizielle Tracht der Nordkirche der schwarze Talar ist. Der KGR wird

Pastor Steinbrink nach dessen Sabbatical darauf ansprechen.

Harald Fritz                      Niels Schmidt  
Versammlungsleiter      Protokoll

### **Was macht eine Synode?**

Gemeinhin auch als „Kirchenparlament“ bezeichnet, entspricht sie wirklich ihrem staatlichen Pendant. Die Synode unserer Landeskirche, der Nordkirche, beschließt die Kirchengesetze, verteilt die Steuereinnahmen, sie wählt die Bischöfe und die „Regierung“, die Landeskirchenleitung. Für intensivere Arbeit werden Ausschüsse gebildet, die Synode lässt sich aus den Sprengeln (Bischöfsbezirken) berichten und stellt Fragen an Kirchenleitung und Verwaltung (Landeskirchenamt). Die Beschlussanträge kommen von der Kirchenleitung, von Synodalen, Kirchenkreisen oder einzelnen Gemeinden. Die letzte Synode war vor allem mit der Angleichung der Kirchengesetze der vorher selbständigen Landeskirchen „Nordelbien“, Mecklenburg und Pommern (die sich 2012 zur Nordkirche zusammengeschlossen haben) beschäftigt, außerdem mit aktuellen Ereignissen wie dem Missbrauchsskandal (als erste Landeskir-

che verabschiedete sie ein Präventionsgesetz), der Stellenentwicklung der Pastoren/innen usw. Die jetzige, 2018 gewählte Synode wird sich vor allem mit den Problemen Mitgliederschwund, Pastorenmangel und Finanznot beschäftigen müssen. Die meisten Synodalen der Landeskirche werden von den Landesparlamenten“, den Kirchenkreissynoden gewählt, mehr „Ehrenamtliche“ (also Laien) als Pastoren und Mitarbeiter. Hinzu kommen Delegierte von den Theologischen Fakultäten und Diözesen und Werken. (Dazu später mehr). Die Synode unseres Kirchenkreises Hamburg-Ost verteilt die ihr von der Landeskirche zugewiesenen Gelder, wählt die Pröpste, verabschiedet Stellenpläne für Pastoren und entscheidet über Gebäude- und Gemeindeentwicklung. Die Synodalen werden von den Kirchengemeinderäten gewählt.  
Fortsetzung folgt.  
M.Frühling

## GEMEINDEAUSFLUG

### EIN SCHÖNER TAG IN DER LÜNEBURGER HEIDE

Bei schönstem Sommerwetter erleben wir eine Kutschfahrt durch die weiten, hügeligen Heide - Wachholderflächen. Die Blüte prangt üppig wie selten. Der Wachholder gibt Struktur und die Schnuckenherden halten das Kraut kurz. Am Wegrand sehen wir Buchweizenfelder. Das macht Appetit auf die berühmte Torte dieser Geestregion. Unser freundlicher Kutschfahrer erklärt uns seine Heide, seine Heimat. Sorgen macht ihm das Sinken des Grundwasserspiegels. Der Maisanbau trägt dazu bei. Da geht es nun auch um Hamburger Trinkwasser. Aber: Kleine Sandflächen in den Heidehängen, von Naturschützern angelegt, dienen Reptilien zum Erwärmen. Das ist gut. Nach kurzem Fußweg stehen wir am "Totengrund" und schauen begeistert ins Panorama. Blickt man im richtigen Winkel, so sieht man kein Zeichen unserer Zivilisation.

Pastor Steinbrink und Frau Walldorn begleiten uns umsichtig. Auch diesen Gemeindeausflug haben sie mit Liebe und bis ins Detail vorbereitet. Ihr Schwung und ihre Aufmerksamkeit tun uns gut. Dafür danken wir. In Schneverdingen besuchen wir das Heimatmuseum. Dort führt man uns auf Plattdüttsch durch Hof und Haus. Nun wissen wir, wo "der Stein des Anstoßes" sitzt. Fragen Sie die Mitreisenden. Die Kaffeetafel in stilvoller Atmosphäre rundet alles aufs Feinste ab.

B. Plaß





# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Flucht nach Ägypten

Jesus ist geboren – eine frohe Botschaft! Doch nicht für den König Herodes. Der hat Angst um seine Macht und will Jesus töten lassen. Noch sind im Stall zu Bethlehem alle ahnungslos: Der Ochs und der Esel dösen und das Jesuskind hat sich bei seiner Mama eingekuschelt. Nur Joseph schläft unruhig. Im Traum warnt ihn ein Engel vor Herodes. Er weckt Maria: „Wir müssen hier weg!“ Die

Familie packt schnell alles zusammen und eilt zur Grenze nach Ägypten. Als Herodes Soldaten in dieser Nacht in den Stall von Bethlehem treten, ist niemand mehr da. Jesus ist in Sicherheit.

Nach  
Matthäus 2,13–23



Wie klaut der Hase dem Schneemann die Karotte?  
„Möhre her, oder ich föhn dich!“

Was führte die drei Weisen aus dem Morgenland zum Jesuskind?

## Eisige Seifenblasen

Wenn es im Winter richtig frostig ist, kannst du Eiskugeln zaubern: Vermische ein bis zwei Esslöffel normales Spülmittel, zwei Esslöffel Puderzucker und einen halben Liter warmes Wasser in einem Gefäß. Jetzt kannst du draußen drauflos pusten. Durch die Kälte werden die Seifenblasen zu kleinen Eiskugeln! Aber Vorsicht: zerbrechlich...



## Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 34,80 Euro inkl. Versand):  
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

Ratselaufklärung: Stern

## REZEPT

### Majoranhuhn (Rezept für 4 Personen) von Niels Schmidt

#### Zutaten :

600g Hähnchenbrustfilets  
4 mittelgroße Zucchini 1200g  
1 Zwiebel (ca. 70 g)  
50 ml Olivenöl  
125 g „Double Creme“ (süße Sahne mit 42% Fett)  
250ml Wasser  
Majoran (getrocknet) , Salz , Pfeffer , Paprika (edelsüß)

#### Zubereitung :

Huhn gründlich unter kaltem Wasser waschen, trockentupfen und in Medaillons zerteilen.

50 ml Olivenöl mit 2 TL Majoran, 1 TL Salz, Pfeffer und Paprika verrühren und das Fleisch darin mindestens 15 min einlegen.

Zucchini schälen, längs halbieren und in Scheiben schneiden.

Zwiebel schälen und in kleine Würfel schneiden.

Etwas Olivenöl in einer Pfanne erhitzen und das eingelegte Fleisch (incl. der Zutaten die zum Einlegen verwendet wurden) darin von beiden Seiten 3 -5 min anbraten.

Das Fleisch aus der Pfanne nehmen (nur das Fleisch) und die Zwiebel im verbliebenen Öl goldgelb anbraten. Dann die Zucchini zugeben, salzen und kurz mit anbraten. Danach Hitze reduzieren und bei geschlossenem Deckel 3 min dünsten.

Das Huhn (incl. ausgetretenem Bratensaft) wieder in die Pfanne geben, 125g „Double Creme“ und 250 ml Wasser dazu, mit Majoran, Salz, Pfeffer und edelsüß Paprika abschmecken, kurz aufkochen lassen und heiß servieren.

#### Servieren :

Vorzugsweise mit frischen Salz- oder Pellkartoffeln servieren

Alternativ schmeckt auch körniger Reis.



Schicken Sie uns doch bitte Ihre Lieblings-Koch- oder Backrezepte für das gemeinsame Kochbuch mit Graal-Müritz!

Sie können mit Betreff „Lieblingsrezept“ an [dr\\_robert\\_fruehling@hotmail.com](mailto:dr_robert_fruehling@hotmail.com) oder ans Gemeindebüro geschickt werden.

## GEMEINDELEBEN

### KONFIRMATIONSJAHRGÄNGE 1969 /1970

### GOLDENE KONFIRMATION AM 15. MÄRZ 2020

Im letzten Gemeindebrief hatten wir schon auf das Konfirmations-Jubiläum hingewiesen. Im Anschluss an den Festgottesdienst wird im Gemeindehaus Gelegenheit sein, bei Mittagessen, Kaffee und Kuchen mit den alten Bekannten zu klönen und Erinnerungen auszutauschen. Die Jubilare werden schriftlich eingeladen, sofern Adressen vorliegen.

Es besteht nach 50 Jahren oft die Schwierigkeit, die „Jubilare“ zu erreichen. Wir hoffen, dass mit traditionellen und modernen Kommunikationswegen gelingen wird, einige noch ausfindig zu machen. Es wäre doch schade, wenn dieser Tag nur in einem kleinen Kreis gefeiert werden kann. Wir



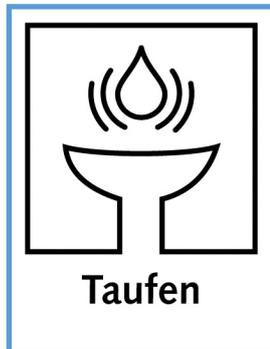
bitten deshalb Familienmitglieder und Freunde, die „Jubilare“ von denen wir keine Anschrift mehr haben (in den Listen unten aufgeführt) auf das Konfirmationsjubiläum aufmerksam zu machen. Sie können uns auch die Anschriften oder Tel.nr. mitteilen (Kirchenbüro siehe Rückseite des Gemeindebriefes). Wir laden

die Betreffenden dann ein. Teilnehmen können neben denjenigen, die in der heutigen Sevenskirche vor 50 Jahren konfirmiert wurden, selbstverständlich auch diejenigen, die ihre Konfirmation damals an einem anderen Ort feierten und heute bei uns in Barsbüttel wohnen.

**Die Namen finden Sie  
in der Druckausgabe  
unseres Gemeindebriefes,**

**Sie können auch bei Frau Lutz im Kirchenbüro  
nachfragen Tel. 670 0650**

## FAMILIENNACHRICHTEN



Die Namen finden Sie  
in der Druckausgabe  
unseres Gemeindebriefes



Die Namen finden Sie  
in der Druckausgabe  
unseres Gemeindebriefes



Die Namen finden Sie  
in der Druckausgabe  
unseres Gemeindebriefes

Stand: 02.11.2019

### VERABSCHIEDUNGSGOTTESDIENST RUDOLF FRÄMCKE AM 12.01.2020

14 Jahre ist es nun her, als Herr Främcke im damaligen Männergesprächskreis bei Pastor Kramer war. Der damalige Hausmeister beendete zu dem Zeitpunkt seine Arbeit. Deshalb bat Pastorin Erler Pastor Kramer, Herrn Främcke zu fragen, ob er sich als Dipl.-Bauingenieur vorstellen könnte, für 2,5 Stunden wöchentlich als Hausmeister für die technische Überwachung und Überprüfung der handwerklichen Fremdfirmen auf GfB-Basis (geringfügig Beschäftigte) für die Kirchengemeinde zu arbeiten. Der Vertrag kam am 1.10.2005 zustande. Schnell fand Herr Främcke überall Arbeiten, die er zusätzlich ehrenamtlich ausführte. Seitdem ist er fast täglich auf dem Gelände der Kirchengemeinde, der Kita und des Geschäftshauses Waldenburger Weg 2 gewesen. Er hat die Umbauarbeiten in der Kita und die Renovierung des Pastorats begleitet, viele Arbeiten für den Architekten Zech bezüglich der Kirchturmuhre erledigt und war als Sicherheitsbeauftragter tätig. Wenn die Bewohner im Betreuten Wohnen Hilfe benötigten, war er sofort zur Stelle, und auch die Kita hatte immer ausreichend Aufgaben für ihn. Und letztendlich natürlich auch die vielen Arbeiten in und an der Kirche oder im Gemeindehaus. Ohne seine täglichen Arbeiten im Hintergrund wäre vieles wohl nicht so rund gelaufen.

Als Wertschätzung erhielt er 2015 das Ansgar-Kreuz überreicht. (Das Ansgarkreuz wird grundsätzlich an Gemeindeglieder verliehen, die



durch großen persönlichen und ehrenamtlichen Einsatz in der kirchlichen Arbeit, vorbildliche Förderung der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland und deren Dienste und Werke sowie durch beispielhaftes Eintreten für den christlichen Glauben in der Öffentlichkeit hervorgetreten sind. Mit der Verleihung des Ansgarkreuzes wird für ein ehrenamtliches Engagement gedankt, das langjährig oder in besonderen Projekten insbesondere in einer Kirchengemeinde oder in einem Dienst und Werk ausgeübt wurde.)

Herr Främcke beendet diesen Arbeitsvertrag zum 31.12.2019. Das soll aber nicht heißen, dass er sich mit seinen 84 Jahren zur Ruhe setzen will, auf gar keinen Fall. Dafür ist er noch viel zu fit. Seine Tätigkeit im Bauausschuss wird er auch als Ehrenamtlicher weiter fortführen und vielleicht das eine oder andere mehr.

Gabi Lutz

## WIR SIND FÜR SIE DA!

[www.kirche-barsbuettel.de](http://www.kirche-barsbuettel.de)



**Kirchenbüro:** Gabriele Lutz

ÖFFNUNGSZEITEN:

Di 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Fr 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Stiefenhoferplatz 3

22885 Barsbüttel

Tel. 040 / 670 06 50

Fax: 040 / 670 40 84

[kontakt@ev-kirche-barsbuettel.de](mailto:kontakt@ev-kirche-barsbuettel.de)

**Organist und Kantor**

Hans-P. Falk

Tel. 038858 / 227 31

**Kindertagesstätte**

Maren Brüggmann (Leitung)

Tel.: 040 / 670 08 80

Fax: 040 / 668 599 99

[waldenburger-weg@eva-kita.de](mailto:waldenburger-weg@eva-kita.de)

**Pastor Dino Steinbrink (ab 01.01.20)**

(Vorsitz KGR)

Stiefenhoferplatz 3, 22885 Barsbüttel

Tel.: 040 / 675 908 12

[pastor.steinbrink@gmx.de](mailto:pastor.steinbrink@gmx.de)

**Diakonie Sozialstation Barsbüttel**

**Vorwerker Diakonie gGmbH**

Beate Pape (Ansprechpartnerin)

Tel.: 040 / 670 464 95

Fax: 040 / 670 464 97

[Beate.Pape@vorwerker-diakonie.de](mailto:Beate.Pape@vorwerker-diakonie.de)

**Pastorin M. Mayer-Köhn (bis 31.12)**

Stiefenhoferplatz 3, 22885 Barsbüttel

Tel. 04532 282726

(mobil 0176 195 198 53)

[m.mayer-koehn@kirche-hamburg-ost.de](mailto:m.mayer-koehn@kirche-hamburg-ost.de)

**Pfadfinder**

VCP Stamm Martin-Luther-King

[kontakt@vcp-barsbuettel.de](mailto:kontakt@vcp-barsbuettel.de)

Evangelische Bank • IBAN DE16 5206 0410 6506 4460 19 • BIC GENODEF1EK1

Kirche zur Stille geöffnet

am Dienstag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr, am Freitag von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr

**Impressum:**

Herausgeber: Ev.-Luth Kirchengemeinde Barsbüttel, Der Kirchengemeinderat

Redaktion: R. Frühling (V.i.S.d.P.), R. Frühling (Layout), G. Lutz

Druck: GemeindebriefDruckerei Druckhaus Harms e. K. • Auflage: 4.500 Stück

**Sozialstation Barsbüttel**

Waldenburger Weg 2

Telefon: 040-670 464 95



Bei Pflegebedarf und im Krankheitsfall sind wir für Sie da. Vereinbaren Sie gerne einen unverbindlichen Beratungstermin.

Weitere Informationen finden Sie unter [www.vorwerker-diakonie.de](http://www.vorwerker-diakonie.de)

Wir betreuen Sie  
in Ihrem eigenen  
**Zuhause**